

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **117 (1999)**

Heft 21

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Neue Produkte

### Entwässerungstechnik

Die BGS Bau Guss AG, Härkingen, zeigt an der Messe «Gemeinde» (siehe Seite 49) in Halle 16, Stand B1623, die BGS-Hydrotec-Entwässerungsrinnen. Das Linienentwässerungssystem zeichnet sich durch ein spezielles Verriegelungssystem ohne Schrauben aus, das Montage und Unterhalt vereinfacht. Es bietet einen Kantenschutz aus Gusseisen oder verzinktem Stahl, auf der ganzen Rinnenlänge verankert. Die Rinnenkörper bestehen aus hochwertigem, faserverstärktem, frost-

und tausalzbeständigem Beton. Somit kann für alle Einsatzgebiete wie Strassen, Parkplätze, Tankstellen, Industriepplätze, Flugplätze die optimale Lösung angeboten werden.

Neben der Linienentwässerung bietet BGS zusammen mit Fasa auch ein komplettes Punktentwässerungssystem an. Die Produktpalette umfasst über 200 Modelle: Vollgussdeckel, Guss-Beton-Dekel und sämtliche Roste sowie als Neuheit die Solo-Selflevel-Reihe, ein höhenverstellbares System.

*BGS Bau Guss AG  
4624 Härkingen  
Tel. 062/398 00 60*

### Unterirdisches Abfallsammelsystem

Das unterirdische Abfallsammelsystem Molok ist eine aus Finnland stammende Idee. In Europa schon sehr gut verbreitet, wird dieses System jetzt seit einigen Jahren auch in der Schweiz, z.B. im Wallis, eingeführt. Es bietet eine sinnvolle Antwort auf die zahlreichen Probleme der üblichen Sack- oder 800-l-Container-Abfallsammlung.

Das Molok-Konzept stützt sich auf ein sehr grosses Lagervolumen von 5 m<sup>3</sup> (entsprechend ca. 7 bis 8 Container), wobei der grösste Teil vergraben ist. Aus dem Boden ragt nur eine Art von «Holzpilz», der sich gut in seiner Umwelt integrieren lässt und ansprechender aussieht als Containerzusammenlegung oder Sackehaufen. Die Ent-

leerung aus dem wasserdichten Fallschacht wird durch einen mit Kran herausgezogenen Transportsack durchgeführt. Ein wegwerfbarer Sauberkeitssack sorgt dafür, dass der Container ständig in tadellosem Zustand bleibt. Mittels einer Reissleine wird der Transportsack geöffnet, auf einen normalen LKW oder im Hinterteil eines Kehrtrucks entleert und dann wieder verschlossen. In ein paar Minuten ist somit die Entsorgung eines 5000-l-Molok durchgeführt, womit die Handhabung von 7 bis 8 Containern ersetzt wird.

Die kühle unterirdische Lagerung beseitigt jeden üblen Geruch und schützt vor Insekten oder verwirrten Tieren. So werden Sauberkeit und Hygiene erhöht, was automatisch eine viel bessere Benutzerakzeptanz ergibt. In Bezug auf die Wirtschaftlichkeit offeriert Molok mehrere Vorteile:

- Die durch Eigengewicht erhöhte Mülldichte verlängert die Entleerungsintervalle und erlaubt eine bessere Anpassung an Saison- oder Wochenschwankungen.
- Die mühsame Handhabung (z.B. Schneeräumung) und der kostspielige Unterhalt der herkömmlichen Container entfällt.
- Die kompakte Lagerung befreit wertvolle Flächen in Wohngebäuden oder auf privaten und öffentlichen Plätzen.
- Das Molok-Express-System erlaubt zusätzliche Ersparnisse mit dem Ein-Mann-Betrieb bei der Entsorgung. Dazu kommen wichtige Vorteile wie weniger Haltestellen und zweckmässigerer Verkehr.
- Ein einfacher Einbau und die Flexibilität für schnelle Umrüstung auf Müll, Glas, Papier

usw. sowie ein kleines Eigengewicht (ein leichter Ladekran genügt) stellen weitere Vorteile dar.

Für die Bevölkerung entstehen auch bedeutende Vorzüge:

- Eine sichere, einfache und bequeme Wertstoffsortierung durch Sortierungsanlagen in Wohnnähe (es gibt auch ein Modell für Sackgebühr).
- Absolute Freiheit in Sachen Abfallräumung ohne Zwischenlagerung daheim (kein Zeitplanzwang, da ständig verfügbar).
- Weniger Lärm und Vandalismus, verbesserte Platzsauberkeit.

Das System wird im Rahmen der Messe «Gemeinde» (siehe Seite 49) vorgestellt.

*Molok (Suisse) SA  
3960 Sierre  
Tel. 027/455 16 17*

### Optimale Trittschallisolation

Eine hohe Trittschallisolation ist heute Voraussetzung für einen angenehmen und guten Wohnkomfort. Mit dem neuesten Produkt aus dem Hause Thumag AG (Wedi-Generavertretung), der Leichtbauplatte Thumaphon, wird der Trittschall um bis zu 20 dB reduziert.

Die Innenausbauplatte Thumaphone isoliert den Trittschall dort, wo er entsteht; d.h. an der Nahtstelle zwischen tragendem Rohboden und dem Oberbelag. Mit den drei verfügbaren Stärken

(4,9 und 15 mm) kann eine Vielzahl von Bedürfnissen im Wohn-, Geschäfts- oder Hotelbereich optimal erfüllt werden. Das Plattenformat von 120/60 cm ermöglicht eine schnelle und einfache Verarbeitung.

Thumaphon dient nach der Montage als sicheres Trägerelement für Keramikplatten, Natursteine, Parkett, Textil- und PVC-Beläge. Die Innenausbauplatte weist zusätzlich einen hohen Wärmedämmwert aus, ist äusserst stabil und druckfest, atmungsaktiv und verrottungsfrei.

*Thumag AG  
9326 Horn  
Tel. 071/841 22 42*

### Funk-Video-Überwachung

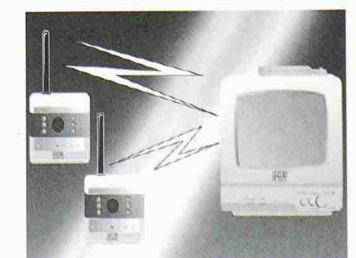
Eine neue Hochfrequenz-Funktechnik ermöglicht jetzt die drahtlose Video-Überwachung auf Distanzen bis zu 100 m im freien Feld und 20 m durch Türen und Wände. Die Funk-Video-Kamera sendet Bild und Ton an den Monitor. Die 2,4-GHz-Hochfrequenz-Technik sorgt dabei für eine hervorragende Bildqualität. Hauseingänge, Garagen, Ladenlokale und Babys usw. lassen sich dadurch auf einfache Weise überwachen.

Kamera mit Netzgerät an den zu überwachenden Ort anschliessen und schon ist das Geschehen am Bildschirm unter Kontrolle. Bei Bedarf können zwei Kameras eingesetzt werden, wobei die Umschaltung zwischen den Kameras automatisch erfolgt. So können der

Hauseingang und die Garage oder das Baby gleichzeitig überwacht werden. Je nach Wunsch kann manuell oder per automatische Sequenzumschaltung zwischen den Kameras hin und her geschaltet werden.

*Züblin AG  
8153 Rümlang  
Tel. 01/818 08 09*

**Drahtlose Videoüberwachung mittels Funk bietet das System der Firma M. Züblin AG**



Beim Abfallsammelsystem Molok wird der unterirdisch gesammelte Müll durch einen mit einem Kran herausgezogenen Sack entleert



## bedeutung konsequenzen lösungswege

Hotel International Swissôtel  
Zürich-Oerlikon

Montag, 21. Juni 1999  
16.00 bis ca. 18.00 Uhr

### programm

- 16.00 **Begrüssung**  
Dr. Ernst Schläppi, CSD
- 16.05 **"Altlasten: Ein kurzer Überblick"**  
Thomas Kull, Ecosens
- 16.15 **"Die Bedeutung des Altlastenkatasters"**  
Erwin Kreidler, AWEL Kanton Zürich
- 16.35 **"Mein Standort ist im Kataster: Konsequenzen und Lösungswege"**  
Dr. Hans U. Liniger, Ecosens, Markus Hool, CSD
- 17.05 **Diskussion**  
Leitung: Dr. Jean-Pierre Porchet, Ecosens
- 17.15 **ca. Veranstaltungsende**  
Anschliessend sind alle Teilnehmer herzlich zu einem Apéro eingeladen.

### anmeldung

- Ich nehme am Informationsapéro teil
- Leider kann ich nicht teilnehmen, bitte Sie aber, mir die Veranstaltungsunterlagen zuzustellen.

Name: \_\_\_\_\_

Funktion/Titel: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

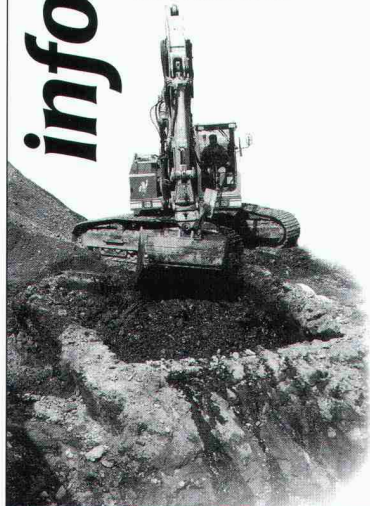
Weitere Teilnehmer: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Anmeldung bis 7. Juni 1999 per Fax oder Post an:

Ecosens AG, Postfach 121, 8306 Brüttsellen/Zürich  
Fax 01 833 13 32



**CSD** Ingenieure  
Geologen  
Umweltspezialisten  
**CSD Colombi Schmutz Dorthe AG**  
Trockenloosstrasse 1  
8105 Regensdorf-Watt  
Telefon 01 870 22 77  
Telefax 01 870 06 17

**Ecosens**  
Environmental Management Consultants  
Stationsstrasse 31, Postfach 121  
8306 Brüttsellen/Zürich  
Telefon 01 833 11 15  
Telefax 01 833 13 32

## Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt **SI+A**

### Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

### Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)  
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (USIC)

### Redaktion

Inge Beckel, dipl. Arch. ETH (Architektur)  
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH SIA (Ingenieurwesen)  
Richard Liechti, Abschlussredaktor  
Alix Röttig, dipl. Arch. ETH (Energie/Umwelt/Haustechnik)

Redaktionsanschrift:  
Rüdigerstrasse 11, Postfach, 8021 Zürich  
Tel. 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70  
E-Mail SI\_A@swissonline.ch

### Korrespondenten

Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH  
(Raumplanung/Umwelt)  
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)  
Hansjörg Gadiet, dipl. Arch. ETH (Städtebau)  
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)  
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

### Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

### Produktion

Werner Imholz

### Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

### Abonnemente

1 Jahr  
Einzelnummer

### Schweiz:

Fr. 225.- inkl. MWSt  
Fr. 8.70 inkl. MWSt, plus Porto

### Ausland:

Fr. 235.-

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, USIC, STV, Archimedes und Studenten. Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:  
Abonnentendienst SI+A, AVD Goldach, 9403 Goldach,  
Telefon 071 844 91 65

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

### Anzeigen: Senger Media AG

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 251 35 75 Fax 01 251 35 38	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 647 72 72 Fax 021 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 972 87 34 Fax 091 972 45 65
--	---	--

### Druck

AVD Goldach, 9403 Goldach, Tel. 071 844 94 44

### Ingénieurs et architectes suisses IAS

Erscheint im gleichen Verlag  
Redaktion:  
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,  
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

### Abonnemente:

1 Jahr  
Einzelnummer

### Schweiz:

Fr. 148.- inkl. MWSt  
Fr. 8.70 inkl. MWSt, plus Porto

### Ausland:

Fr. 158.-